

Gratulation

Präsentiert von:



Morgen, Donnerstag

Max Stammherr
Obere Hub 20, Eschen
zum 87. Geburtstag.

Wir wünschen Gottes Segen, Gesundheit, Wohlergehen und ein schönes Geburtstagsfest.

Vortrag: Hilfe in Not

Das Eltern-Forum Ruggell lädt ein zum öffentlichen Vortrag über das Kriseninterventionsteam (KIT) mit Karin Rüdiger-Quaderer am Dienstag, 3. Juni, um 19.30 Uhr in der Aula der Primarschule Ruggell. Was macht das Kriseninterventionsteam und für wen ist es da? Im Anschluss an diesen Vortrag lädt das Eltern-Forum Ruggell zu einem Apéro. Der Eintritt ist frei. (pd)

TERMINE

Seniorenunion

- Wann: Freitag, 30. Mai
- Zeit: 14 Uhr
- Ort: Parkplatz Tennishalle Triesen
- Was: Frühjahrswanderung zum artenreichsten Hangmoor Liechtensteins. Anschliessend Zvieri im Restaurant «Alte Eiche», auch für Nichtwanderer.
- Führung: Jürgen Kühnis

Notfalldienst

Samstag, Sonntag und Feiertage während 24 Stunden, wochentags zwischen abends 18 und morgens 8 Uhr:
Tel. +423 230 30 30

365 Tage für Sie im Dienst
SCHLOSS APOTHEKE
Tel. +423/233 25 30

Hilfe für Noma-Kinder in Burkina Faso

Morgen, Donnerstag, ist Welt-Noma-Tag. Ein Tag, der auf eine Krankheit aufmerksam macht, die die ärmsten Kinder der Welt befällt und ihre Gesichter für das ganze Leben zeichnet.

Die Rheintaler Junge Wirtschaftskammer (RJW) hat Noma-Kinder in Burkina Faso besucht und sich entschlossen, den Kampf gegen diese Krankheit aktiv zu unterstützen.

Es beginnt harmlos. Eine kleine offene Stelle am Mund eines Kindes als befände sich dort eine Blase oder eine leichte Schürfung. Doch dann verfärbt sich innert weniger Tagen die umliegende Haut, die weichen und knöchernen Gewebestrukturen werden zerstört und das Gewebe zerfällt. In 80 Prozent der Fälle endet Noma tödlich. Ein Fünftel der betroffenen Kinder überlebt. Mit Löchern im Gesicht, welche den Kiefer-, Wangen- oder Kinnbereich freilegen und sie für immer entstellen.

«Das ist das Grausamste», sagt Jennifer Singer, die im April gemeinsam mit zwei anderen Mitgliedern der RJW nach Burkina Faso gereist ist, um das Schicksal von Noma-Opfern und die westlichen Hilfsbemühungen persönlich in Augenschein zu nehmen. «Ein Kind zu sehen, das so gelitten hat, so einen Schmerz erleben musste und dessen Leben sich durch die Krankheit so drastisch geändert hat. Und dies nur deshalb, weil niemand die Anzeichen früh genug erkannt hat.»

Denn eigentlich müsste kein Kind unter Noma leiden, selbst wenn schlechte hygienische Verhältnisse und Mangelernährung, zwei der wesentlichen Nährböden von Noma, noch lange nicht beseitigt werden können. Mit Desinfektionsmitteln und Antibiotika, welche rechtzeitig zum Einsatz kommen, könnte die Krankheit im Keim erstickt werden. Wenn denn jemand in der Dorfgemeinschaft die Symptome richtig deuten könnte.

«Mit 100 Franken könnte ein Ausbilder ein Jahr lang unterstützt werden, der dann ein ganzes Dorf schulen und betreuen würde», erklärt Michèle Kurtz, die ebenfalls in Burkina Faso vor Ort war. Und das ist für die RJW wichtig: Prävention statt Hilfe im Nachhinein. Daniel Mettler, der dritte Reisende im Bund: «Es ist einfach, jemandem, der leidet, Geld zu



Hilfe für Kinder in Burkina Faso: Jennifer Singer aus Buchs, umringt von Noma-Kindern.

geben. Es aber vorher zu geben, damit er gar nicht erst leiden muss und damit mit dem gleichen Betrag tausend Menschen statt nur einem zu helfen, ist jedoch das zentrale Thema.»

Diesem Präventionsgedanken hat sich auch die Stiftung Winds of Hope des Luftballon-Piloten Bertrand Piccard verschrieben – eine der wenigen Organisationen weltweit, die den Kampf gegen Noma aufgenommen haben. Das Ziel der Stiftung ist es, eine breite Öffentlichkeit für Noma zu sensibilisieren und vor Ort Massnahmen zur aktiven Bekämpfung der Krankheit einzuleiten. Ein Vorgehen, das auch die RJW befürwortet und deshalb Winds of Hope zu ihrem Benefizprojekt 2008 ernannt hat. Höhepunkt der Benefizaktivitäten der

RJW wird auch in diesem Jahr die traditionelle RJW-Benefizgala sein, welche am 28. November in der Garage Heidegger in Triesen stattfindet. Bertrand Piccard, ein charismatischer und kompetenter Redner, wird es sich nicht nehmen lassen, persönlich in Triesen dabei zu sein und seine Erfahrungen und Erlebnisse im Zusammenhang mit Noma zu schildern. Denn seine Mission ist klar: Der Ausrottung von Noma einen Schritt näher zu kommen und damit unsägliches Leid für viele Familien in Dritt-Welt-Ländern zu verhindern. Die RJW wird ihm dabei helfen. (pd)

Weitere Informationen: www.benefiz.li; www.rjw.ch; www.windssofhope.org; www.noma.org

Noma-Factbox

- Insgesamt sind rund eine halbe Million Kinder von Noma betroffen.
- Jedes Jahr erkranken mehr als 100 000 Kinder an Noma. Bei den Opfern handelt es sich fast ausschliesslich um Kinder zwischen 2 und 6 Jahren.
- 20 000 Kinder pro Jahr überleben Noma, leben danach jedoch im Verborgenem.
- Ohne medizinische Behandlung verläuft Noma in 70 bis 90 Prozent der Fälle tödlich. Man geht von 80 000 Toten pro Jahr aus.
- Die ärmsten Länder in Afrika, Asien und Südamerika sind betroffen. Den afrikanischen Kontinent

trifft es mit 80 Prozent der Fälle am härtesten.

- Heute ist Noma in zahlreichen afrikanischen Ländern endemisch und hat das Ausmass eines Problems der öffentlichen Gesundheit erreicht. Dies insbesondere in bestimmten Populationen in der Sahelzone, einer Region, die oft als Noma-Gürtel bezeichnet wird.
- Wie die meisten anderen Mund- und Zahnkrankheiten wird Noma in Afrika weiter zunehmen. Dies infolge einer allgemeinen Verschlechterung der Lebensbedingungen: Mangelernährung, schlechte Hygiene, HIV/Aids, Konflikte, Korruption, etc.

TERMINE

VU Vaduz

Seniorenstamm

- Wann: Mittwoch, 21. Mai
- Zeit: 16 Uhr
- Ort: Rest. Löwen, Vaduz
- Referenten: Remo Vogt, Heimleiter LAK, und Martin Laukas, Sachbearbeiter Baubüro Vaduz
- Themen:
 - Bestmögliche Beratung und Betreuung der im Lande wohnhaften Betagten, Kranken und Hilfsbedürftigen
 - Vorstellung der Alterswohnungen im neuen Altersheim Vaduz
- Wer: Alle Interessierten aus Vaduz ab 60 Jahren

VU Eschen-Nendeln

Seniorenstamm

- Wann: Freitag, 23. Mai
- Zeit: 16 Uhr
- Ort: Rest. Fernsicht, Eschen
- Thema: Neuigkeiten aus der Regierung
- Referent: Regierungschef-Stv. Klaus Tschüscher
- Wer: Alle Interessierten aus Eschen und Nendeln ab 60 Jahren

VU Ruggell

Besuch der Landtagsitzung

- Wann: Mittwoch, 28. Mai
- Zeit: 9 Uhr
- Treffpunkt: Abfahrt von Ruggell mit dem Bus: 7.58 Uhr. Rückfahrt: 10.58 Uhr
- Anmeldung: Bitte anmelden unter Tel. +423 791 79 59 oder info@reisefieber.li
- Wer: Alle interessierten Frauen aus Ruggell.

VU Balzers

Seniorenstamm 60+

- Wann: Dienstag, 27. Mai, 16 Uhr
- Wo: Restaurant Engel, Balzers
- Thema: Aktuelles aus dem Landtag
- Referent: Landtagsabgeordneter Henrik Caduff
- Wer: Alle Interessierten aus Balzers ab 60 Jahren sind herzlich eingeladen.

Telefon VU-Sekretariat 239 82 82
www.vu-online.li



HEUTE

WOHIN

CLUBBING

Feldkirch, Parkdeck, 20 Uhr: Sfr. vs. Euro, Kurs 1:1, Partyspecial mit dem Sexy Soundformat

Schaan, B'eat Club, 21 Uhr: Almdudler vs. Toblerone, die besten Hits der A/CH-Musikgeschichte, von Fendrich bis Züri West, www.b-eat.li

FESTIVAL

Bregenz, Innenstadt, in 20 Lokalen, 21 Uhr: Lange Nacht der Musik, im Rahmen des 10. New Orleans Festivals, laufend bis 25. Mai

Hohenems, Event Center, 21 Uhr: Open-Air-Festivalsound, Kick-off-Party, Metallica-Spezial und Konzertkartenverlosung, div. DJs, ab 16 Jahren, Vorverkauf: Vorarlberger Volksbanken

KINDER/JUGENDLICHE

Buchs, Brütwerk, 13.30 Uhr: Bauen und in Bewegung setzen von Modell-Vehikeln, Infos: +4181 756 05 93

Chur, Rätisches Museum, 14 Uhr: Werkstatt-Nachmittag für Kinder, in italiano

Schaan, TaK, 18 Uhr: Portofino Ballade, Theatre en gros et en détail (CH), Vater-Sohn-Geschichte mit Puppen und Musik, mit Peter Rinderknecht, ab 8 Jahren, Infos/Karten: Tel. +423 237 59 69, www.tak.li

VORTRAG

Mels, Pfarreisaal Heiligkreuz, 20 Uhr: Hildegard-Vortrag zum Thema Salben, Öle und Elixiere, nach Hildegard von Bingen, mit Brigitte Pregonzer, Vrlb.

AUSSTELLUNG

Schaan, Haus Stein-Egerta: Begegnungen, Acrylbilder und Mischtechnik von Helen Baumgartner, laufend bis 5. Juli, Öffnungszeiten: während der Bürozeiten und Veranstaltungen,

Vaduz, Kunstmuseum Liechtenstein: Gerhard Richter. Gemalte Fotografien, laufend bis 25. Mai, Öffnungszeiten: Di-So 10-17 Uhr, Do 10-20 Uhr, Mo geschlossen

KINO

BALZERS: SCHLOSSKINO
(+423 384 12 66)

Sommer
D - 16:00, 20:15 [10 J.]

VADUZ: KINO VADUZ
(+423 232 12 18)

Ein fliehendes Pferd
D - 20:15 [14 J.]

SCHAAN: TAKINO
(+423 233 21 69)

Kein Programm

WERDENBERG: KIWI TREFF
(081 771 60 70)

Love Vegas
D - 14:30 [12 J.]

Verliebt in die Braut
D - 14:30, 20:00 [6/10 J.]

Iron Man
D - 20:00 [12/14 J.]

Indiana Jones und das Königreich des Kristallschädels
D - 20:00

Sommer
D - 14:30 [6/10 J.]

Knut und seine Freunde
D - 14:30 [4/6 J.]

The Other Boleyn Girl
Edf - 20:00 [12/14 J.]

SARGANS: CASTELS
(081 723 16 61)

Verliebt in die Braut
D - 14:30 [6/10 J.]

Indiana Jones und das Königreich des Kristallschädels
D - 20:00

Urmel voll in Fahrt
D - 14:30 [6 J.]

I'm Not There
Edf - 20:00 [12 J.]

FELDKIRCH: KINO NAMENLOS
(+43 5522 82522)

Verliebt in die Braut
17:00, 21:15

Die Welle
17:15

Indiana Jones und das Königreich des Kristallschädels
20:00, 22:15

My Blueberry Nights (OU)
19:30

CHRONIK

141. TAG, 21. WOCHE

- Sonnenaufgang: 5.44
- Sonnenuntergang: 21.02
- Mondaufgang: 23.00
- Monduntergang: 05.57
- Tierkreiszeichen: Zwillinge

EIN BLICK ZURÜCK:

Vor einem Jahr ...

... kam mit Geständnissen der Telekom-Radprofis Bert Dietz und Christian Henn einer der grössten Radsport-Doping-Skandale ins Rollen.

Vor 5 Jahren (2003) ...

... kamen beim schwersten Erdbeben in Nordalgerien seit über 20 Jahren über 2200 Menschen ums Leben, gegen 9000 wurden verletzt.

Vor 10 Jahren (1998) ...

... trat nach 32 Jahren Herrschaft der indonesische Staatschef Suharto angesichts der Massenproteste zurück.

Vor 70 Jahren (1938) ...

... wurde Urs Widmer, Schweizer Schriftsteller, geboren.